

INHALT

Einführung

VON MARC VENARD	1
-----------------	---

ERSTER TEIL

RELIGION UND POLITIK DIE GETEILTE CHRISTENHEIT

Erstes Kapitel

Die alte lateinische Christenheit: Auseinandersetzungen und Rückeroberungen, Kirche und Staat	7
--	---

Einführung	7
------------	---

VON MARC VENARD

I. Die habsburgischen Länder	9
------------------------------	---

VON MARIE-ÉLISABETH DUCREUX

1. Der Sieg des Staatskatholizismus	9
2. Die Phasen der katholischen Rückeroberung	19
3. Die Reorganisation der Kirche	32
4. Schlußbetrachtung	38

II. Deutschland und die Schweiz	39
---------------------------------	----

VON BERNARD VOGLER

1. Deutschland	39
2. Die Schweizerische Eidgenossenschaft	53

III. Polen und die Länder Skandinaviens	58
---	----

VON WIESŁAW MÜLLER

1. Polen-Litauen	58
2. Die skandinavischen Königreiche	63

IV. Die Niederlande	67
1. Die Vereinigten Provinzen	67
VON WILLEM FRIJHOFF	
2. Die südlichen Niederlande	81
VON MARC VENARD	
V. Die Britischen Inseln	88
VON VIVIANE BARRIE	
1. Der Protest der Staatskirche	88
2. Vom Absolutismus zum Commonwealth	96
3. Die Restauration des Königtums	102
4. Die <i>Glorious Revolution</i> und ihre Folgen	108
5. Irland	111
VON MARC VENARD	
VI. Frankreich	117
VON BERNARD DOMPNIER	
1. Ein ungleicher Kampf (1629–1656)	117
2. Ludwig XIV. und das „ganz katholische“ Frankreich	127
3. Eine Beschwichtigung der religiösen Leidenschaften?	135
VII. Spanien, Portugal und Italien	143
VON ISABELLE POUTRIN	
1. Das Verhältnis zum Papsttum	143
2. Die Krise der Inquisition	150
3. Eine Flut von Konkordaten	154
Bibliographie	157
<i>Zweites Kapitel</i>	
Die Überwindung der religiösen Grenzen	162
I. Von der Christenheit zu Europa	162
VON BERNARD UND MONIQUE COTTRET	
1. Die Staatsräson (etwa 1620–1660)	167
2. Der Triumph der Majestät (um 1660–1680)	172
3. Die große Wende der achtziger Jahre: „Papisten“, Hugenotten und „Ungläubige“	175
4. Eine Gesellschaft der Nationen (um 1713)	184

II. Die religiösen Beziehungen in einem geteilten Europa	190
VON MARC VENARD, BERNARD UND MONIQUE COTTRET	
1. Der Irenismus	190
2. Die Freiheit des Gewissens	196
3. Die Toleranz	200
4. Toleranz gegenüber den Juden?	203
Bibliographie	211

ZWEITER TEIL

DIE ENTWICKLUNG INNERHALB DER KIRCHEN

Erstes Kapitel

Die Fortdauer der katholischen Reform	211
VON BERNARD DOMPNIER	
I. Das Papsttum und die Ausstrahlung Roms	215
1. Das Papsttum vom Zeitalter des Barock bis zur Aufklärung	216
2. Das Regierungssystem	224
3. Die Führung der katholischen Christenheit	231
4. Die Hauptstadt der katholischen Welt	240
II. In den Diözesen: Reformideal und wirksame Verwaltung	247
1. Das bischöfliche Vorbild	248
2. Fürsten und Hirten	252
3. Die Ausübung der Amtsgewalt	256
4. Die Visitationen in den Pfarreien	260
III. Die allmähliche Ausbreitung eines priesterlichen Ideals	263
1. Die Wege der Ausbreitung von Priestermodellen	264
2. Spiritualität des Priestertums und geistlicher Habitus	271
3. Last der Tradition und Fortschritt der Bürokratisierung	275
IV. Spiegel und Rückhalt der Reform: Die Welt der Ordensleute	281
1. Die Erneuerung der Institutionen und die Zunahme an Ordensleuten	281
2. Die vielfältigen Facetten eines Apostolates	288
3. Das Leben in der Ordensgemeinschaft	293
4. Die Gesellschaft und die geistlichen Orden	296
V. Die Rolle der Laien	301
VON MARC VENARD	

VI. Die neuen Schwerpunkte in der Seelsorge	308
1. Das Missionswesen im Inneren	309
2. Die Sinne als Weg zur Bekehrung	318
3. Erfolg und Anfechtung eines Modells	325
4. Katechismus und Schule	333
VON MARC VENARD	
Bibliographie	345
 <i>Zweites Kapitel</i>	
Der Jansenistenstreit	348
VON MONIQUE COTTRET	
I. Die Ursprünge des Streits	349
1. Ein altes Problem und sein Wiederaufleben in den Niederlanden	349
2. Im Kreise der gewöhnlichen Gläubigen	351
3. Das Jahrzehnt nach 1640: Der Krieg bringt den Jansenismus hervor	353
II. Jansenismus und Gesellschaft	355
1. Jansenismus französischer Prägung	355
2. Vom Recht und vom Faktum: von den Klöstern zu den Salons	361
3. Der Streit mit Ludwig XIV.	365
III. Vom Clementinischen Frieden zum Wiederaufleben des Konflikts	368
1. Die Ausweitung	368
2. Vom Exil zum Réfuge	372
IV. Das Wiederaufleben des Jansenistenstreits	376
1. Vom Gewissen zur Gewissensfrage	376
2. Im Umfeld der Bulle <i>Unigenitus</i>	380
3. Die Appellation: Kraft und Hoffnungen	384
4. Klage um eine verlorene Sache?	386
5. Ausflucht, Verzweigungen und Verzückungen	392
V. Der Jansenismus an der Wende zur Aufklärung	397
1. Scheinbare Erosion, unterschwelliges Aufblühen	397
2. Der Horizont von 1750: Eine Überraschung Gottes?	402
Bibliographie	405

Drittes Kapitel

Die Kirchen der Reformation	409
Einführung	409
VON MARC VENARD	
I. Das Luthertum	411
VON BERNARD VOGLER	
1. Orthodoxie	411
2. Pietismus	416
II. Die reformierten Kirchen	420
VON YVES KRUMENACKER	
1. Der Calvinismus nach der Synode von Dordrecht	420
2. Verschiedene Formen des europäischen Calvinismus	424
III. Die Kirche von England (1689–1750)	440
VON VIVIANE BARRIE	
1. Der Klerus unter den letzten Stuarts und in den Anfängen des Hauses Hannover	440
2. Seelsorge und Gemeindeleben in der Kirche von England	444
3. Die Erneuerung der Kirche von England	450
IV. Die Kirche der <i>dissenters</i> Englands	459
VON VIVIANE BARRIE	
V. Täufer und Mennoniten	469
VON MARC VENARD	
1. Die Mennoniten in den Niederlanden	469
2. Die Täufer in der Schweiz und im Elsaß	470
3. Kultus und Frömmigkeit der Täufer	473
VI. Hussiten und Böhmisches Brüder	475
VON MARIE-ÉLISABETH DUCREUX	
1. Die Böhmisches Brüder	477
2. Innerer Aufbau, Lehre und Theologie der Böhmisches Brüder	479
3. Johann Amos Comenius	483
4. Die Emigration nach 1650 und die Anfänge der Herrnhuter Brüdergemeine	486
5. Herrnhuter Brüdergemeine	487

VII. Die Sozinianer	490
VON MARC VENARD	
1. Von Polen nach Holland	490
2. Die Verbreitung des Sozinianismus	493
Bibliographie	498

Viertes Kapitel

Die Russische Kirche: Unterjochung, Fortbestand und Glaubensspaltungen . . .	502
VON PIERRE GONNEAU	

I. Das Verhältnis von Kirche und Staat: Von der <i>symphonia</i> zum „wohlgeordneten Polizeistaat“	503
1. Die Kirche unter den frühen Romanovs: Kaiser und Patriarch	503
2. Die Reformen Peters des Großen	509
3. Der Beginn der Synodalperiode	513
4. Grundlage und Praktiken der Toleranz	516
II. Die Entstehung der Glaubensspaltung: „Alter Glaube“ und Sektierertum . .	519
1. Die spirituelle Unruhe	519
2. Der <i>raskol</i>	521
3. Zu den Folgen des <i>raskol</i>	524
III. Unterricht und religiöse Kultur: das Jahrhundert der Akademien und der Seminare	527
1. Kiev und das wieder zum Leben erwachte Ruthenien	527
2. Moskau und St. Petersburg: Die Übernahme des ruthenischen Vorbildes . .	531
3. Die russischen Priester	533
4. Tradition, Barock und Verweltlichung	535
Bibliographie	538

Fünftes Kapitel

Die orientalischen Kirchen	539
VON GIUSEPPE CROCE	

I. Das <i>Rum Millet</i> und das Christentum im Osmanischen Reich	543
1. Die Koexistenz von Christen und Muslimen	543
2. Das religiöse Leben der Christen unter der türkischen Herrschaft	549
II. Das Ökumenische Patriarchat von Konstantinopel	559
1. Die kirchlichen Institutionen	559
2. Die Kirche von Konstantinopel zwischen 1638 und 1750	563

3. Episkopat, Klerus und Mönchtum in der griechischen Orthodoxie	565
4. Zwischen Volksbildung und Gelehrsamkeit: Die gefährdete Orthodoxie und das Lehramt der Kirche	570
III. Das Patriarchat von Konstantinopel und die Kirchen auf dem Balkan, in den Karpaten und im Kaukasus	574
1. Die Kirchen der ehemaligen südslawischen Herrschaften und Königreiche .	574
2. Die rumänischen Kirchen	580
3. Die georgische Kirche	585
IV. Die Patriarchatskirchen und die Christen im Nahen und Mittleren Osten . . .	588
1. Die orthodoxen Patriarchate von Alexandrien, Jerusalem und Antiochien . .	588
2. Die altorientalischen Nationalkirchen	592
V. Orient und Okzident	599
1. Die lateinische und orientalische Diaspora zwischen Abwehr und Integration	599
2. Päpste und Patriarchen: Von der Union zur Unia	603
Bibliographie	606

DRITTER TEIL

DAS CHRISTENTUM WELTWEIT

Erstes Kapitel

Das Christentum in Süd- und Nordamerika	613
VON DOMINIQUE DESLANDRES	

I. Lateinamerika	615
1. Die Kirche als Institution: Normalisierung, Dornröschenschlaf, Spannungen	615
2. Letzte missionarische Vorstöße und die Gleichschaltung der Orden	638
3. Elemente religiösen Lebens in Lateinamerika	653
II. Französische Kolonien in Amerika	661
1. Die ersten französischen Missionsversuche in Amerika	662
2. Das französische Christentum auf den Antillen	663
3. Das Christentum in Neufrankreich	664
III. Englische Kolonien in Amerika	678
1. Die Auswirkungen der religiösen Wirren in England auf Amerika	678
2. Das Verhältnis von Kirche und Staat	680
3. Die Staatskirchen	682
4. Die Indianer	692
5. Das religiöse Leben in den Kolonien Nordamerikas	694
6. Die Religion des Verstandes und des Herzens	699

IV. Afrikanische Sklaven in Amerika	702
1. „Der Körper in Amerika und die Seele in Afrika“	703
2. Die Sklavenhaltergesellschaften und das Christentum	704
3. Das Christentum der Sklaven	715
4. Ergebnisse für die Zeit vor 1750	718
Bibliographie	722
<i>Zweites Kapitel</i>	
Afrika	732
VON PHILIPPE DENIS	
I. Die neue Ausgangslage	732
II. Die Kapverdischen Inseln, Senegambia und Oberguinea	735
III. Niederguinea (Spanisch-Guinea)	736
IV. Kongo und Angola	738
V. Kap der Guten Hoffnung	741
VI. Südafrika	743
VII. Die ostafrikanische Küste	745
VIII. Gescheiterte Mission?	747
Bibliographie	748
<i>Drittes Kapitel</i>	
Die Faszination des Fernen Ostens oder der unterbrochene Traum	750
VON PHILIPPE LÉCRIVAIN	
I. Die Mission in Ost- und Südostasien	751
1. Strategien der Glaubensausbreitung und ihrer Historiographie	752
2. An der Grenze zwischen Einflußnahme und Störung	756
3. Das Christentum entdeckt einen neuen Kontinent	765
4. Die Mission in Asien auf dem Prüfstand der Geschichte	783
II. Das Christentum in Indien und jenseits seiner Grenzen	797
1. Die schwierige Evangelisierung eines auseinandergebrochenen Reiches	797
2. Der Gegenschlag der katholischen Gegenreformation	808
Bibliographie	819

VIERTER TEIL

DAS CHRISTENTUM IM KULTURRAUM DER ALTEN CHRISTENHEIT

Erstes Kapitel

Modelle und Entwürfe zum christlichen Leben	823
VON RÉGIS BERTRAND	

I. Die katholische Spiritualität und ihre Vermittler	824
1. Spirituelle Strömungen im Katholizismus	824
2. Katholisches Schrifttum	844
3. Bilder und Devotionalien der katholischen Frömmigkeit	861

II. Protestantische Spiritualität	866
---	-----

VON MARC VENARD

1. Von Generation zu Generation	867
2. Protestantische Spiritualität	872
3. Mystiker ohne Kirche	877
4. Gelebte Spiritualität	880

III. Gemeinschaftliche und individuelle Glaubenspraxis	884
--	-----

1. Die Lebensabschnitte und die Sakramente	885
2. Die Christenpflichten	895
3. Feste und Frömmigkeit im christlichen Kalender	904
4. Gemeinsam beten und handeln: die Bruderschaften	912
5. Die Wallfahrten	917
6. Das Sichten sakraler Handlungen und Gegenstände	923

Bibliographie	930
-------------------------	-----

Zweites Kapitel

Die Kirchen und die Kultur des 17. Jahrhunderts	932
---	-----

VON FRANÇOIS LAPLANCHE

I. Alte Gewißheiten und neue Handlungsweisen	934
1. Ursprung und Wahrheit	934
2. Ursprung und Wahrheit in der physikalisch-mathematischen Forschung	941
3. Durch staatliche Ordnung von der Gewalt zur Vernunft	945
4. Religiöse Kontroversen und gelehrtes Schaffen	948

II. Heterodoxien und neues Denken	956
1. Zweifel über den Ursprung	957
2. Von der Möglichkeit eines Rückzugs Gottes	960
3. Die Apologie der Staatsräson	961
4. Hin zu einem Mindestglauben	963
III. „Die Wahrheit der christlichen Religion“	964
1. Die „Evidenzen“ des Glaubens	965
2. Der christliche Anthropozentrismus	965
3. Die „heiligen Ursprünge“	966
4. Das „Theater der Wahrheit“	967
IV. Beginnende Krise der christlichen Theologie	968
1. <i>Verum iudex sui</i>	968
2. Die <i>Theologia pacifica</i>	971
3. Das Christentum als Tatsache	974
Bibliographie	983
<i>Drittes Kapitel</i>	
Christentum und Moral	987
VON MARC VENARD	
I. Das moralische Gesetz	987
1. Die Moraltheologie	987
2. Die Vermittlung der Moral	992
II. Das moralische Urteil	996
1. Die Kasuistik	996
2. Der Probabilismus	998
3. Der Sieg des Rigorismus	1000
III. Die christliche Moral und die Gesellschaftsordnung	1002
1. Du sollst Vater und Mutter ehren	1002
2. Eine Standesmoral	1003
3. Die Debatte um das Zinsverbot	1005
4. Reichtum und Armut	1010
5. Die Ehemoral	1014
IV. Die Emanzipation der Moral	1016
1. Die stoizistische Strömung	1017
2. Die epikureische Strömung	1020
3. Vom Skeptizismus zum Empirismus	1022

V. Eine menschliche Moral – eine Moral für den Menschen	1025
1. Der Bedeutsamkeitsverlust der Hölle	1025
2. Die Rechtschaffenheit	1026
3. Das Glücksstreben	1028
Bibliographie	1029
<i>Viertes Kapitel</i>	
Das Christentum in den Künsten	1031
I. Religiöse Kunst und Darstellung des Heiligen	1031
VON CHRISTIAN MICHEL	
1. Der Stellenwert der sakralen Kunst	1032
2. Die religiöse Kunst	1042
3. Von einem strukturierten Diskurs der Bilder zur Verselbständigung der Form	1046
II. Literatur und religiöses Theater	1049
VON LILIANE PICCIOLA	
1. Das neulateinische Theater	1049
2. Das Theater religiöser Thematik in Spanien	1053
3. Das italienische Theater mit religiösem Thema	1057
4. Die religiösen Themen in der dramatischen Literatur Englands	1058
5. Die sakralen Dramen in Frankreich	1059
6. Die Dichtung mit religiösem Thema	1062
III. Die geistliche Musik	1064
VON PATRICE VEIT	
1. Verherrlichung und Lobpreis	1066
2. Predigt in Tönen	1072
3. Der Triumph der Orgel	1078
4. Wandel des musikalischen Geschmacks	1081
Bibliographie	1085

*Fünftes Kapitel*Christentum und Kultur zur Zeit der Frühaufklärung 1087
VON FRANÇOIS LAPLANCHE

I. Europa und die Frühaufklärung	1088
1. Umformung der Gelehrtenrepublik	1088
2. Christliche Kontroversen und Geburt der Aufklärung	1092
II. Die Aufgaben des aufgeklärten Christentums	1095
1. Das Gottesproblem	1095
2. Das Anstößige des Wunders	1102
3. Die Morgendämmerung der Toleranz	1107
4. Die Moralisierung der Religion	1110
III. Von der Theologie zur Apologetik	1112
1. Natürliche Theologie und Physikotheologie	1113
2. Die Tatsache der Offenbarung	1116
IV. Widerstand und Festhalten: Die Bibel und die Geschichte im christlichen Westen	1118
1. Die Textkritik	1118
2. Kulturelle Fremdheit: „Die Welt der Bibel“	1119
3. Geschichte und Vernunft	1121
4. Deutschland und die Geschichte	1122
V. Eine Veränderung des religiösen Bewußtseins	1123
Bibliographie	1127

Schluß 1131Das Ende einer Epoche? 1131
VON MARC VENARD

1. Höhepunkt der konfessionell getrennten Christianisierung	1136
2. Zeichen der Ermattung	1141
3. Der Abschied vom Teufel	1143
4. Die führenden Klassen	1146
Kartenverzeichnis	1153
Autoren- und Bearbeiterverzeichnis	1153
Personenregister	1155